



Energiewende und Windkraft: Der Irrweg Windustriegebiet Nordschwarzwald



Fotomontage Blick von Büchenbronn, Hansjakobsacker auf den Sauberg (nach Plänen vom Oktober 2014)



Fotomontage Blick von Langenalb, Höhenstraße; maßstabsgetreu nach Planunterlagen dargestellt

Informationsveranstaltung der Bürger-Initiativen Abstand zur Windkraft
Büchenbronn und Engelsbrand am 18. Juni 2015

Unsere Themen heute Abend



1. Energiewende: ein Überblick in vier Minuten
2. Windkraft-Anlagen: notwendig und wirtschaftlich?
3. Auswirkungen auf Gesundheit und Lebensqualität
4. Auswirkungen auf Landschaft, Natur und Tierwelt
5. Sicherheit von Windkraft-Anlagen
6. Windustriegebiet Nordschwarzwald: was erwartet uns?
7. Alternativen zum Windustriegebiet

Unser erstes Thema



1. Energiewende: ein Überblick

1. Energiewende: ein Überblick in vier Minuten



- Unser Versprechen: keine unnötigen **technischen Details** und **Zahlenwerke**
- Diskussion über Windkraft-Anlagen aber nicht sinnvoll ohne Berücksichtigung der **Rahmenbedingungen**: sogenannte „**Energiewende**“
- Deshalb informativer **Kurzfilm zum Einstieg** mit Informationen des renommierten **Leibniz-Instituts für Zoo- und Wildtierforschung** in Berlin
- Hier der Beitrag: [Vernünftige Energiepolitik](#)

(Video verfügbar über Website www.gegenwind-straubenhardt.de unter Film „Vernünftige Energiepolitik für Mensch und Natur“)

1. Energiewende zusammengefasst



Zentrale Aussagen des Films:

1. Energie aus Windkraft und Sonne leistet **keinen wesentlichen Beitrag** zur Energie-Erzeugung in Deutschland, ist zudem **volatil** (schwankend) und **nicht in großem Maßstab speicherbar**.
2. Energie aus Windkraft und Sonne ersetzt kein einziges konventionelles Kraftwerk, macht diese aber durch Zwang zum Stop & Go-Betrieb **unwirtschaftlich**.
3. Dennoch wird in Wind- und Solarenergie investiert, weil das Erneuerbare Energien-Gesetz (EEG) 20 Jahre lang die Einspeisung zu überhöhten Preisen vergütet – ob der **Strom gebraucht wird oder nicht**.
4. Diese politisch erzeugte „Energiewende“ **schädigt genau das, was sie schützen sollte**: Mensch und Natur! Zudem ist die Lastenverteilung **unsozial**.
5. **Sinnvolle Alternativen** sind konsequente Energie-Einsparung und moderne Gaskraftwerke zur Sicherung der Grundlast.

1. Wo stehen wir heute mit der Energiewende?



- Wachsender Widerstand der Bürger und zunehmende Experten-Kritik führt zum Beginn des **Umdenkens in der Politik**:
 - Bundeswirtschafts-Minister Gabriel: „Die **Energiewende** steht kurz vor dem **Aus!**“ (Rede in Kassel am 17.4.2014)
 - Gabriel zum Meinungsbild über die deutsche Energiewende: „Für die meisten anderen Länder in Europa sind wir sowieso **Bekloppte!**“ (Rede in Kassel am 17.4.2014)
 - „Die **Stromerzeugung** aus den meisten erneuerbaren Energien war und ist jedoch **nicht wettbewerbsfähig**, und dies wird aller Voraussicht nach künftig so **bleiben.**“ (Jahresgutachten des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, November 2014, Seite 23)
 - „Die bisherigen Tendenzen im Bereich der Energieeffizienz lassen in den meisten Fällen eine mehr oder weniger starke **Zielverfehlung** erwarten.“ (Expertenkommission zur Energie der Zukunft in ihrer Stellungnahme vom November 2014, Seite Z 11).

Der Windkraft-Wahn hat seinen Höhepunkt überschritten!

1. Auch Windkraft-Befürworter werden skeptisch



Präsident des Bundesverbands Windenergie
Hermann Albers in einem Interview in den
„Stuttgarter Nachrichten“ vom 26. Mai 2015:
*„Windparks zu bauen wird sehr, sehr
schwer werden!“*

- Von ihm genannte **Gründe**:
 - Zunehmende Auflagen bei **Natur- und Artenschutz**
 - Ab 1.1.2016 **gesetzliche Neuregelung**: keine Windstrom-Vergütung mehr bei Strombörsenpreisen, die länger als sechs Stunden negativ sind
 - Reguläre Vergütungssätze nach dem EEG **sinken** ohnehin ab 2016 weiter ab
 - Umstellung der Windkraft-Förderung auf **Ausschreibungen** ab 2017; damit werden Standorte in Baden-Württemberg vergleichsweise unrentabel.

Windkraft im Nordschwarzwald aufzuhalten bedeutet sie zu verhindern!

Unser nächstes Thema



2. Windkraft-Anlagen: notwendig und wirtschaftlich?

2. „Windkraft-Anlagen sind notwendig!“ Oder?



*„Alle erneuerbaren Energien in Deutschland werden den globalen Temperaturanstieg bis 2100 nur um **fünf Tage** hinauszögern.“*

(Der Spiegel 12/2013: Prof. Bjørn Lomborg, Direktor des Copenhagen Consensus Center)

2. Windkraft-Anlagen sind notwendig?

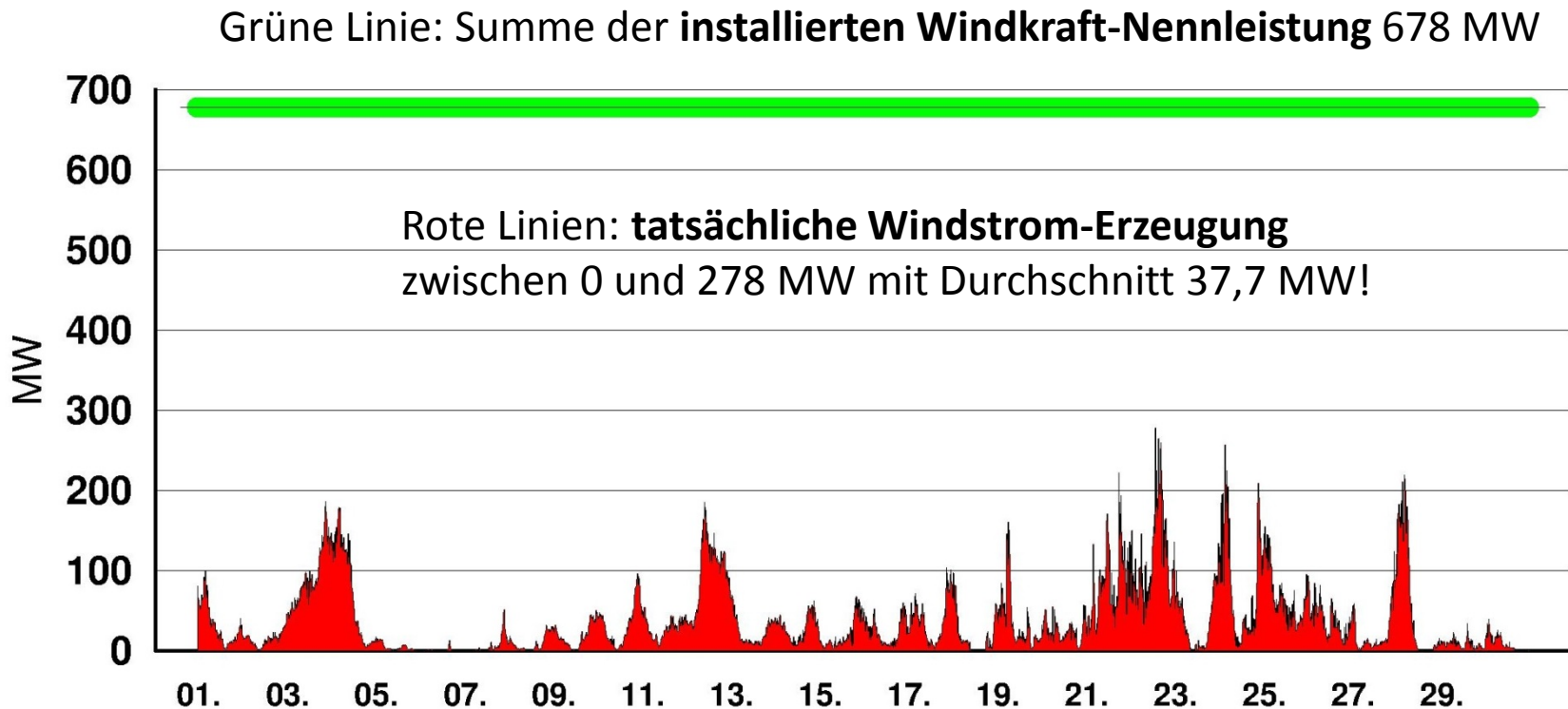
Hier die Fakten:

1. Erneuerbare Energien können Kohle- und Gaskraftwerke **nicht ersetzen**. Vom gesamten Primärenergieverbrauch Deutschlands decken sie lediglich **11 %** ab! (Quelle Statista-Dossier „Erneuerbare Energien in Deutschland“ 2014, S. 7; Anteil seit vier Jahren stagnierend)
2. Sie tragen im Gegensatz zu konventionellen Kraftwerken zur **Wärme-Bereitstellung** in Deutschland lediglich **9%** bei (Quelle Statista-Dossier „Erneuerbare Energien in Deutschland“ 2014, S. 12).
3. Speziell Wind- und Solarenergie sind zudem **nicht grundlastfähig** und leisten keinen Beitrag zur Versorgungssicherheit.
4. Sie zwingen **Kohle-und Gaskraftwerke** zum Ausgleich ihrer extrem hohen Schwankungen; dieser Stop & Go-Betrieb erzeugt **mehr CO²** statt weniger!
5. Im windreichen Norden Deutschlands teuer gewonnene Energie kommt **mangels Stromtrassen** nicht an, wo sie gebraucht wird: im wirtschaftsstarken Süden.
6. Weil **große Speicher fehlen** kann sie – anders als Kohle und Erdgas – nicht gelagert werden und versickert zu negativen Börsenpreisen im internationalen Stromhandel.

In der sogenannten Energiewende werden die Prioritäten falsch gesetzt!

2. Wirtschaftlichkeit der Energiewende? Beispiel Windstrom-Erzeugung in Baden-Württt. Sept. 2014

(Quelle TransnetBW)



Die tatsächliche Windstrom-Erzeugung betrug im Beispiel-Monat
nur 5,6% der installierten Kapazitäten! Soviel zum Thema Versorgungssicherheit

2. Windkraft: sinnvoll in Baden-Württemberg?

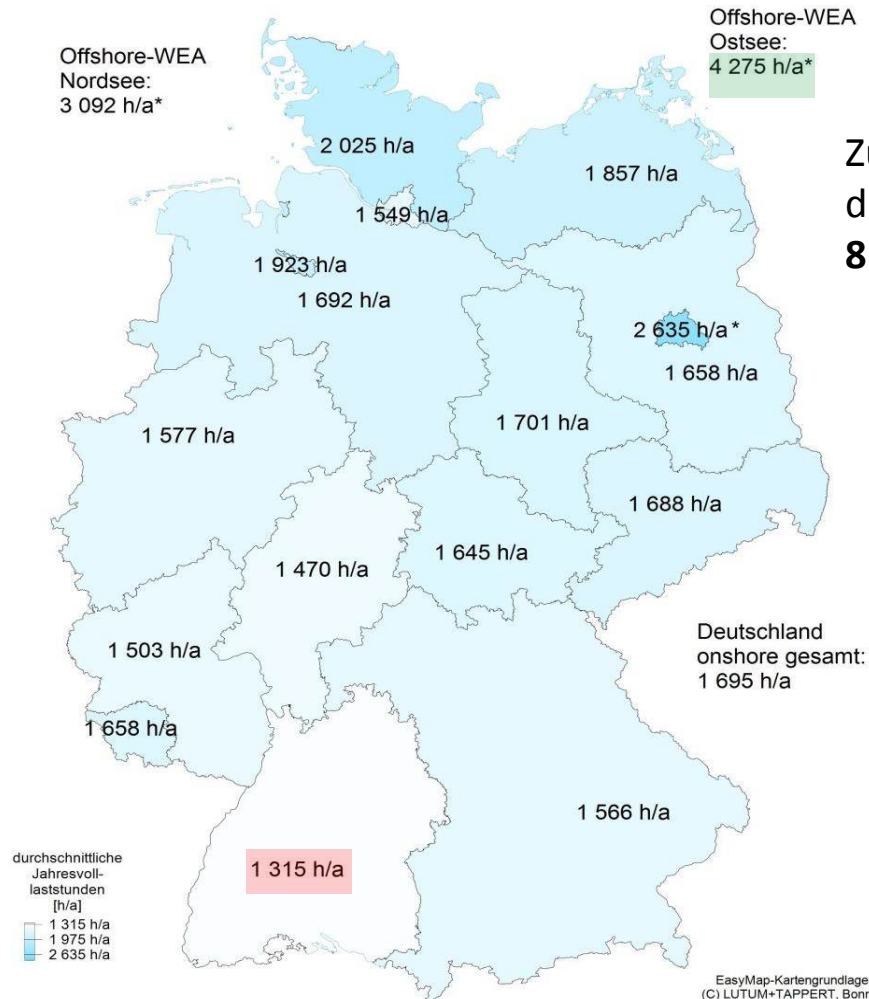


Nutzung der Windenergie nach Bundesland, Jahres-Vollaststunden

Im **Norden** mehr
Wind und mehr
Stromertrag ...

... **Stromtrassen**
in den Süden fehlen; sie sind
überdies **politisch umstritten!**

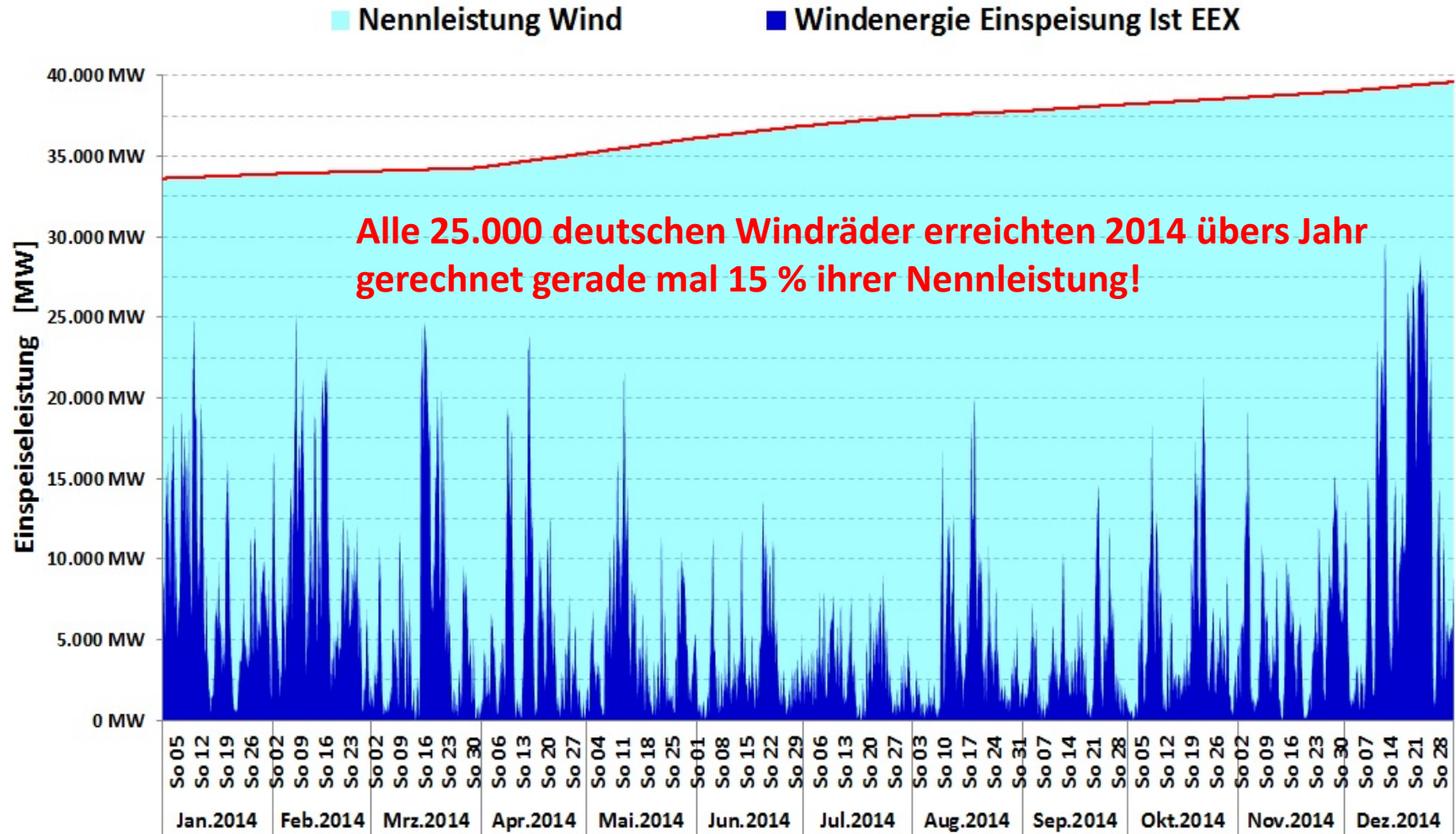
**Baden-Württemberg ist
windschwächstes Bundesland!**
Gebaut wird trotzdem – wegen
**EEG-Subventionen und
fehlender Stromtrassen!**



* sehr geringe Anzahl,
daher Werte nicht signifikant

Quellen: BDEW-Jahresstatistik "Stromerzeugungsanlagen/Regenerativanlagen";
Meldungen der Übertragungsnetzbetreiber über die Einspeisung von EEG-Strom

2. Wirtschaftlichkeit der Energiewende? Jahresüberblick für Deutschland 2014



Datenquelle: EEX-Leipzig

Auflösung: Viertelstundenwerte

Darstellung: Rolf Schuster



2. Die „Energiewende“: Zahler und Begünstigte

- Für erneuerbare Energien zahlten private Haushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen im Jahr 2014 **fast 24 Mrd. Euro** über die Strompreise.
- Der **Strompreis** für Haushalte in Deutschland hat sich in den letzten 14 Jahren **mehr als verdoppelt!** (Quelle Bundesverband der Energie-Abnehmer BDEW und Statista 2015)
- Ausnahme zahlreiche **Großunternehmen**: diese zahlen weniger oder nichts.
- Windenergie-Gewinnung wird in Deutschland nur vorangetrieben weil **zwangsweise über den Strompreis subventioniert!**
- An Windkraft verdienen Planungsgesellschaften, Hersteller, Grundverpächter und Gemeinden (Gewerbesteuer!), selten die Betreiber. Da weniger Wind weht als behauptet, machen **zwei Drittel** aller Windkraft-Anlagen im Binnenland trotz Subventionen **Verluste**.
- Ihr **Beitrag zur Energieversorgung** ist mit **lediglich 8,6 % Anteil** an der Brutto-Stromerzeugung 2014 unbedeutend (Quelle Agora AG, Energiebilanzen 2014).

Der Windkraft-Ausbau ist weder wirtschaftlich noch sozial!

2. Windkraft-Anlagen belasten zukünftige Generationen



*„Für die im Rahmen des EEG bereits installierten Anlagen bestehen **künftige Zahlungsverpflichtungen von rund 300 Mrd. Euro** (in Preisen von 2014), wobei der Subventionsanteil bei etwa 192 Mrd. Euro liegt.“*

(Jahresgutachten des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung vom November 2014, S. 24)

Wollen wir wirklich unseren Kindern 300 Mrd. Euro Schulden übertragen?

Unser nächstes Thema



3. Auswirkungen auf Gesundheit und Lebensqualität

3. Windkraft-Anlagen: Gesundheit und Lebensqualität?



- Unser **Grundgesetz** garantiert in Artikel 2 Absatz 2:
*„Jeder hat das **Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit**.
Die Freiheit der Person ist unverletzlich.“*
- Viele Tausend Windkraft-Anlagen nahe der Wohnbebauungen dürfte es deshalb gar nicht geben, da sie die **körperliche Unversehrtheit beeinträchtigen**:



- Hörproben des **Geräuschpegels** großer Windkraft-Anlagen finden sich unter Youtube, Stichwort „Lärm von Windkraftanlagen“ (derzeit 442 Einträge)

3. Windkraft-Anlagen: gesundheitliche Auswirkungen



- Nach Angaben von **Planern, Betreibern und Politikern** gehen von Windkraft-Anlagen keine Gefährdungen von Menschen aus.
- Dagegen **Umweltbundesamt in Berlin**: aktuelle Studie vom Juni 2014 weist wissenschaftlich nach, dass Infraschall – obwohl nicht hörbar - **gesundheitliche Schäden** erzeugen kann (Wirkung ohne bewusste Wahrnehmung!).
- **Ärzte** sehen das genauso:

ÄRZTE FÜR IMMISSIONSSCHUTZ
CAUSARUM ENIM COGNITIO COGNITIONEM EVENTORUM FACIT



Positionspapier zu Gesundheitsrisiken beim Ausbau der Erneuerbaren Energien

3. Windkraft-Anlagen: gesundheitliche Auswirkungen

Infrasound from Wind Turbines can be Bad for your Health

Wind Turbine Syndrome
Plomp, 2008

- Memory Disturbance
- Headache
- Elevated Blood Pressure
- Sleep Disturbance
- Awakening
- Alerting
- Fullness
- Tinnitus
- Pressure
- Unsteadiness
- Dizziness

In the Cochlea

In the Cochlear Nucleus

From Salt and Huller, 2010

From Kattenbach & Godfrey, 2006

Alec Salt, PhD.
Department of Otolaryngology
Washington University School of Medicine in St Louis

Website: oto.wustl.edu/cochlea/wind.html

3. Windkraft-Anlagen: gesundheitliche Auswirkungen



- Das Positionspapier „Ärzte für Immissionschutz“ beschreibt folgende vielfach belegte Symptome der sogenannten **Windturbinen-Krankheit**:
 - Konzentrationsstörungen und Leistungseinbußen
 - Schlafstörungen
 - Sehstörungen, Schwindel , Kopfschmerzen und Tinnitus
 - Hoher Blutdruck
 - Funktionsstörungen am Herzen
 - Panikattacken
 - Depressionen
 - Lernschwierigkeiten bei Kindern.
- Deutsche Krankenkassen erkennen **Gesundheitsschäden durch Infraschall** an. Deutsche Behörden und Politiker ignorieren das Problem immer noch.

3. Windkraft und Mensch - pro oder contra Lebensqualität?



- **Schilderungen betroffener Bürger** bestätigen Wirkungen des zusätzlichen **hörbaren Schalls**. Die Website www.opfer.windwahn.de bietet dramatische Beispiele.
- Aktuell hat **die dänische Regierung** den Windkraft-Ausbau **stark reduziert** und medizinische Untersuchungen beauftragt (Quelle DIE WELT vom 2. März 2015).
- Weitere **gesundheitliche Belastungen** tagsüber durch **Schattenwurf** der Rotoren, nachts durch über viele Kilometer sichtbare **rote Blinklichter**:

